

Protokoll der Urversammlung Gemeinde Stalden



Ort: Turnhalle Stalden

Datum: 10. September 2020

Zeit: 19.30 Uhr

Anwesend: 63 stimmberechtigte Personen

Vorsitz: Egon Furrer, Gemeindepräsident

Protokoll: Hans-Jörg Arnold, Vizepräsident und Ratsschreiber

Formelles: Form der Einberufung: Die Urversammlung ist gesetzeskonform eingeladen worden. (Art 9 GemG)

Zuständigkeiten: Die Urversammlung darf sich nur über die in den Traktanden vorgesehenen Gegenstände gültig aussprechen. (Art 10 GemG)

Auflage: Die Verwaltungsrechnung 2019 lag gesetzeskonform zur Einsichtnahme auf. (Art 14+15 GemG)

Handerheben: Die Urversammlung berät öffentlich und befasst ihre Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen in der Regel durch Handerheben. Enthaltungen fallen für die Berechnung der Mehrheit ausser Betracht. (Art 16 Abs 1 GemG)

Geheime Abstimmung: Wenn ein Vorschlag gemacht wird und vom Gemeinderat angenommen wird, oder wenn ein Fünftel der Versammlung es beschliesst, wird über eine bestimmte Frage, eine geheime Abstimmung durchgeführt. (Art 16 Abs 2/3 GemG)

Genehmigung Verwaltungsrechnung: Die Genehmigung der Verwaltungsrechnung erfolgt global. (Art 7, Abs 1, GemG).

Stimmzähler: siehe Traktandum 2

Protokoll: Das Protokoll wird im Sinne von Art 99/100 GemG verfasst. Es beinhaltet die Zahl der anwesenden Personen, die Traktanden, die Anträge und die Beschlüsse.

Die Wortmeldungen werden ohne Namensnennung wiedergegeben.

Präsentation Neugestaltung Dorfplatz

Vor der Urversammlung wurde um 19.00 Uhr das überarbeitete und ergänzte Siegerprojekt des Wettbewerbes «Neugestaltung Dorfplatz» vorgestellt. Das Projekt Dorfplatz wurde mit einem Parkhaus unter dem Schulhausplatz und der Neugestaltung des Eingangsbereiches Konsum erweitert. Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Architekten Herrn Thomas Summermatter und Frau Lucia Bernini. Sie stellen das Gesamtprojekt vor und beantworten Fragen aus dem Plenum. Zudem steht in der Halle ein Modell des Projektes, welches von der Bevölkerung begutachtet werden kann. Das Projekt findet grosse Zustimmung, doch sollen folgende Punkte nochmals kritisch überprüft werden:

- Grösse des Einschnittes auf dem Schulhausplatz
- Bodenbelag auf dem Schulhausplatz
- Höhe und genaue Nutzung der Raumskulptur

Traktandum 1 Begrüssung und Traktanden

Der Vorsitzende begrüsst im Speziellen Frau Romaine Marx vom Treuhandbüro Valesia, Herr Christoph Bürgin, Vize-Präsident Konzedierenden Gemeinden, die neu gewählten Gemeinderäte, den neuen Vizepräsidenten Paul Leiggener und dankt der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat für ihr Engagement.

In den einleitenden Worten erwähnt der Vorsitzende die spezielle Situation des Jahres 2020 mit der Corona Pandemie. Er erwähnt, dass es ein Jahr der Herausforderungen, der Unsicherheiten und der Ängste ist und alle nicht richtig wissen, was zu tun ist.

Alles sollte anders werden, wir wollten miteinander unsere traditionellen Feste feiern, wir wollten im Juni das Dorf am Tambouren- und Pfeiferfest dem Oberwallis von unserer besten Seite zeigen und wir wollten den Nationalfeiertag zelebrieren. Der Vorsitzende erwähnt, dass auch er in seinem 20. Jahr als Gemeindepräsident ein paar spezielle Akzente setzen wollte.

Doch alles wurde anders, es kam Covid-19 und die Schweiz musste in Rekordzeit unter Beweis stellen, dass sie bereit ist. Plötzlich mussten wir alle zu Hause bleiben und gleichzeitig war der geistige Bewegungsradius so wichtig, wie nie. Ob Regierung, Unternehmen, Familien oder Einzelpersonen: Alle mussten Improvisationstalent und Flexibilität an den Tag legen, ein Ruck ging durchs Land. Gesellschaftliche, wirtschaftliche und soziale Normen wurden plötzlich in Frage gestellt.

Seine abschliessende Frage lautete: Wer weiss, ob uns das Jahr 2020 nachhaltig verändern wird?

Traktanden der Urversammlung:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 12. Dezember 2019

4. Verwaltungsrechnung 2019
 - Kenntnissgabe der Rechnung und des Kontrollberichtes
 - Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2019
 - Genehmigung der Bauabrechnungen 2019
 - Genehmigung Nachtrags-Budgetkredite 2020

5. RFS Regionaler Führungsstab: Regionales Reglement Eisten – Embd – Stalden – Staldenried – Töbel über die Bewältigung von besonderen und ausserordentlichen Lagen
 - Orientierung
 - Beschlussfassung

6. Vereinbarung 1987 der Konzessionsgemeinden der Grande Dixence SA – Lösungsvorschlag
 - Orientierung
 - Beschlussfassung

7. Verschiedene Informationen
 - Umfahrung Stalden
 - Gesundheitszentrum Region Stalden
 - Dorfplatzgestaltung Märtplatz

8. Verschiedenes

ABSTIMMUNG

Der Traktandenliste und deren Reihenfolge wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen zugestimmt.

Traktandum 2 Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vom Vorsitzenden Marco Venetz und Adolf Gsponer ernannt und von der Urversammlung einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen genehmigt.

Traktandum 3 Protokoll der Urversammlung vom 12. Dezember 2019

Das von Gemeinderatsschreiber Hans-Jörg Arnold verfasste Protokoll der Urversammlung vom 12. Dezember 2019 war auf unserer Homepage aufgeschaltet und konnte auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Deshalb wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet.

FRAGEN UND DISKUSSION

Es liegt keine Wortmeldung vor.

ABSTIMMUNG

Die Versammlung genehmigt das Protokoll der Urversammlung vom 12. Dezember 2019 einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Traktandum 4 Verwaltungsrechnung 2019

LAUFENDE RECHNUNG

Der Präsident Egon Furrer erläutert anhand von Tabellen die Verwaltungsrechnung 2019. In der laufenden Rechnung stand ein Aufwand von CHF 5'723'590.78 einem Ertrag von CHF 6'707'373.82 gegenüber, was eine Selbstfinanzierungsmarge von CHF 983'783.04 ergibt. Nach Abschreibungen ergibt dies einen Ertragsüberschuss von CHF 262'732.51.

Kurze Wertung finanzielle Lage der Gemeinde:

- Die finanzielle Lage der Gemeinde Stalden ist stabil und kann weiterhin als sehr gesund bezeichnet werden.
- Bei allen relevanten Kennzahlen werden gute oder sehr gute Ergebnisse erreicht.
- Im Vergleich zum Vorjahr ist die Selbstfinanzierungsmarge CHF 1'331'757.25 tiefer, aber mit 84.4 % immer noch gut. Die Verschlechterung hängt mit den gebuchten Rückstellungen (Steuern juristische Personen) zusammen.
- Auch zeichnen sich keine grossen strukturellen Probleme ab.
- Bevölkerungszahlen konstant.
- Steuerbelastung und Gebührentarife mässig.
- Stromtarif interessant.
- Es ist nach wie vor die gemeinsame Aufgabe von Verwaltung, Mitarbeitern und Bevölkerung die gute Finanzlage unserer Gemeinde zu erhalten. Ein nachhaltiges Wohlergehen im Finanzhaushalt bringt Vorteile und Lebensqualität für alle.

Zu den Ausgaben der einzelnen Abteilungen hatte der Präsident noch folgende Anmerkungen. Hier auszugsweise Bemerkungen zu einigen Abteilungen:

Allgemeine Verwaltung

Netto-Minderaufwand 5.30 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

In der **Allgemeinen Verwaltung** sind sämtliche Aufwendungen (Behörden und Verwaltungspersonal) inklusive Finanz- und Steuerverwaltung enthalten:

| | |
|-----------------------------|----------------|
| - Legislative und Exekutive | CHF 102'973.30 |
| - Allgemeine Verwaltung | CHF 308'354.46 |
| - Verwaltungsgebäude | CHF 40'830.64 |

Öffentliche Sicherheit

Netto-Minderaufwand 10.0 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Die Netto-Einnahmen aus den Einquartierungen sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 6'024.65 gesunken.

Abrechnung 2019:

| | | |
|--------------------------------------|------------|------------------|
| Einnahmen | CHF | 35'186.90 |
| Unterhalt Militärküche | CHF | -3'994.15 |
| Aufwendungen Militäreinquartierungen | CHF | -7'937.90 |
| Einnahmenüberschuss | CHF | 23'254.85 |

Regionaler Führungsstab:

| | | |
|---------------------------------|------------|------------------|
| Stabchef / Stabchef stv | CHF | 21'877.50 |
| Stabsmitglieder | CHF | 9'076.00 |
| Andere Kosten, Sachaufwendungen | CHF | 8'346.80 |
| Total Entschädigung RFS | CHF | 39'300.30 |

RFS Aufteilung

| | | |
|-------------------------------|-----|-----------|
| - Gemeinde Embd, 21.56 % : | CHF | 8'473.14 |
| - Gemeinde Stalden, 47.30 % : | CHF | 18'589.04 |
| - Gemeinde Törbel, 31.14 % : | CHF | 12'238.11 |

Bildung

Netto-Mehraufwand von 13.1 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Lehrerbesoldung KG, OS und PS CHF 325'547.00

Es sind die definitive Abrechnung 2018 und die Anzahlung für das Jahr 2019 enthalten:
definitiver Beitrag pro Schüler Jahr 2018
provisorischer Beitrag pro Schüler Jahr 2019

CHF 3'334.30
CHF 3'400.00

Unentgeltlichkeit KG, PS CHF 22'200.00
zu erwartende Kantonsbeiträge CHF -6'660.00

Unentgeltlichkeit OS CHF 5'700.00
zu erwartende Kantonsbeiträge CHF -1'710.00

→ erstmals in der Verwaltungsrechnung!

Unentgeltlichkeit der obligatorischen Schule:

Die Schulkosten betragen ca. CHF 300.00/Jahr/Schüler. Der Kanton beteiligt sich mit CHF 90.00/Jahr/Schüler an den Kosten. Die Gemeinde bezahlt somit ca. CHF 210.00/Jahr/Schüler.

Mittagstisch

Der „Mittagstisch“ schliesst ab mit einem Ertragsüberschuss von CHF 626.95

Schuldirektion Kostenabrechnung Schuljahr 2018-2019

Primarschule für die Schulregion inkl. StV CHF 387.38

= pro Kind inklusive Stellvertretung, 140 Schulkinder

Orientierungsschule CHF 1'691.13

= pro Kind inklusive Stellvertretung, 58 Schulkinder

Schulgeld Regionsgemeinden Schuljahr 2018-2019

Die Eingänge der Schulgelder PS und OS haben sich um CHF 18'754.5075 gegenüber dem Jahr 2018 erhöht.

| | | |
|-----------------------|-----|------------|
| - Orientierungsschule | CHF | 154'096.40 |
| pro Schulkind | CHF | 3'638.70 |
| - Primarschule | CHF | 23'297.85 |
| pro Schulkind | CHF | 2'588.65 |

Kultur und Freizeit

Netto-Mehraufwand 4 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Sportanlage Achersand CHF 10'558.75

- Wie budgetiert wurden im Jahr die Ganzjahresabdeckung des Beachvolleyballfelds und neue Tischgarnituren angeschafft.

MZA St. Michael CHF 166'943.40

- Die Mehrkosten gegenüber der Verwaltungsrechnung 2018 beziehen sich auf die Instandstellung der Umzäunung durch den Werkhof.

Kirche CHF 177'157.67

- römisch-katholische Pfarrei Stalden CHF 171'914.62
- reformierte Kirchgemeinde Visp CHF 5'243.05
- Pfarrer Titus Offor führte mehr als 9 Jahre als geschätzter Priester die Geschicke der Pfarrei Stalden. Mitte August konnten wir Pfarrer Thomas Kolamkuzhyil begrüßen.

Gesundheitswesen

Netto-Mehraufwand 4.1 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Sozialmedizinisches Zentrum CHF 55'326.20

Schlussabrechnung 2018 CHF 2'226.20

(Total für das Jahr 2018: CHF 49'826.20,

Akontorechnung: CHF 47'600.00)

Akontorechnung 2019 CHF 53'100.00

Soziale Wohlfahrt

Netto-Minderaufwand von 18.5 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Finanzierung der Sozialsysteme 2019:

| | Kanton Wallis Ausgaben 2019 | Anteil Gemeinde Stalden |
|--------------------------------------|--------------------------------|----------------------------|
| Einrichtungen (Behinderte / soziale) | 118'854'941.91 | 93'930.52 |
| EL Ergänzungsleistungen AHV/IV + FZ | 70'293'785.90 | 55'552.86 |
| Investitionen (Behinderte / soziale) | 6'413'650.30 | 5'068.68 |
| Kantonaler Beschäftigungsfonds | 12'459'000.00 | 9'846.29 |
| Sozialhilfe | 76'461'210.79 | 60'426.95 |
| Suchtbehandlungen | 2'797'644.25 | 2'210.97 |
| Inkasso von Unterhaltsbeiträgen | 4'018'124.99 | 3'175.51 |
| | 291'298'358.14 | <u>230'211.78</u> |

KESB Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

Stalden-Saas

CHF 14'721.14

Wirtschaftliche Hilfe

CHF 80'575.95

Die wirtschaftliche Hilfe ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 2'800.90 gestiegen.

KiTa Goldgüegi: 12 Betreuungsplätze

CHF 64'034.39

Betriebskosten der Pflegeheime:

CHF 135'143.02

7'311 Pflagetage, pro Pflagetag

CHF 18.48

Anzahl Bewohner per 31.12.2019: 20

Altersbetreuung Gaben Dritter

CHF -55'000.00

Die Einwohnergemeinde hat die Grundstücke und Liegenschaften (Parz. Nr. 2522, 2653, 2656, 2667, 4922), im Orte genannt Milachru am 11. Februar 2010 aufgrund testamentarischer Einsetzung Erbinsetzung erlangt.

Der Erlös aus dem Verkauf wird der Altersbetreuung gutzuschreiben.

Die Liegenschaften wurden mit Kaufvertrag vom 29. Mai 2020 verkauft.

Verkehr

Netto-Minderaufwand von 9.0 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Kantonsstrassen

CHF 160'900.85

Beteiligung 50 % Belagsarbeiten

Hofercheer bis zur Abzweigung Törbelstrasse

| | | |
|--|-----|-------------------------------------|
| Aufwand Gemeindestrassen: + 3.50 % des Budgets | CHF | 579'771.40 |
| Dritte für ausgeführte Arbeiten: Ertrag | CHF | -75'414.95 |
| | | Laboranalysen Regionale ARA |
| | | Weiterverrechnung Winterdienst etc. |
| Einnahmen Parkplatzgebühren: | CHF | -80'986.71 |

Die Gemeinde Stalden ist gut erschlossen und zahlt an folgenden Strecken mit insgesamt CHF 82'557.45

- Brig – Visp – Zermatt (inkl. 141.00 Täsch – Zermatt)
- Stalden – Saas – Töbel – Moosalp
- Visp – St. Niklaus – Niedergrächen – Grächen
- Brig – (Brigerbad) – Visp – Stalden – Saas – Saas-Fee
- Stalden – Gspon

Rückerstattung PostAuto: CHF -7'286.85

In der diesjährigen Abrechnung sind die Rückzahlungen im Zusammenhang mit dem PostAuto-Skandal aus den Jahren 2007 bis 2018 zu Gunsten der Gemeinden in Abzug gebracht.

Umwelt und Raumordnung

Netto-Mehraufwand von 14.2 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Wasserversorgung

Die **Wasserversorgung** schliesst im Jahr 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 17'721.30 ab.

Abwasserversorgung

Nach den Defiziten in den Jahren 2017 und 2018 weist die **Abwasserversorgung** im Jahr 2019 einen kleinen Ertragsüberschuss von CHF 1'242.18 aus.

Die vorgeschlagene Tarifierung ab 1. Juli 2020 in der Abwasserversorgung wurde an der Urversammlung vom 12. Dezember 2019 angenommen:

- Grundtaxe je Wohneinheit CHF 126.00 pro Jahr
- Verbrauchsgebühr CHF 1.26 pro m³

Regionale ARA – Abrechnung 2018 - Aufteilung zwischen den Gemeinden:

| Gemeinde | Bauvolumenanteil | Ständige Einwohner | Trockenwetteranfall | | Total | |
|-------------|------------------|--------------------|---------------------|------------------|----------------|---------|
| | | | Einwohner | Wasser-verbrauch | | |
| | 25% | 25% | 25% | 25% | Betrag | % |
| Stalden | Fr. 27'164.63 | Fr. 28'808.17 | Fr. 28'808.17 | Fr. 29'934.44 | Fr. 114'715.41 | 45.75% |
| Staldenried | Fr. 10'450.83 | Fr. 14'207.84 | Fr. 14'207.84 | Fr. 12'308.66 | Fr. 51'175.18 | 20.41% |
| Töbel | Fr. 14'626.15 | Fr. 12'297.77 | Fr. 12'297.77 | Fr. 10'670.40 | Fr. 49'892.07 | 19.90% |
| Zeneggen | Fr. 10'450.83 | Fr. 7'378.66 | Fr. 7'378.66 | Fr. 9'778.95 | Fr. 34'987.09 | 13.95% |
| | Fr. 62'692.44 | Fr. 62'692.44 | Fr. 62'692.44 | Fr. 62'692.44 | Fr. 250'769.75 | 100.00% |

Kehrichtbeseitigung: Ertragsüberschuss CHF -89.22

Lawinerverbauungen und Felssicherungen CHF 8'067.80
Sicherungsmassnahmen Zer Briggu – Schwarz Grabu

Raum- und Ortsplanungen: CHF 62'489.90
Aufwendungen für die Behandlung von Baugesuchen, die Kosten für die Abklärungen betreffend Bauzonendimensionierung und Ortsplanungen.

Baubewilligungsgebühren: CHF -31'648.65
Die Einnahmen aus Baubewilligungsgebühren sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 18'420.80 gestiegen.

Entwicklungskonzepte CHF 43'029.77

Hauptposten:
Kampagne «HAUSARZT GESUCHT»

| | |
|--|------------|
| Kampagne «HAUSARZT GESUCHT» (Werbefilm, Auftritte Facebook und Kanal9, Einkauf Adressen etc.) | 32'352.90 |
| IBEX-Event Lonza AG in Stalden vom 27. Juni 2019 | 12'017.60 |
| Foire du Valais: Eröffnungsfeier vom 29. September 2019 | 2'328.75 |
| TONIC Support 2018-2019 Website & Facebook | 3'411.65 |
| Ehregast VIFRA 2018 - Schlussabrechnung | 4'540.10 |
| Beitrag Regionaler Fonds (Stand 31.12.2019: CHF 35'655.62) | 4'778.27 |
| Beteiligung der Regionsgemeinden | -16'399.50 |

Hier haben wir eine Budgetüberschreitung von CHF 31'029.77. Dies vor allem wegen der Kampagne «HAUSARZT GESUCHT» mit dem Ziel, Anfragen zu generieren von Hausärzten, die sich in Stalden niederlassen und eine Praxis eröffnen möchten.

Volkswirtschaft

Netto-Minderaufwand von 23.9 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Wässerwasser: CHF 35'041.25

Die Hauptaufwendungen in der Landwirtschaft resultieren nach wie vor aus dem Betrieb der Wässer Wasserleitungen.

Gemeindewaldungen: CHF 20'000.00

Beitrag an die Burgergemeinde für die Waldpflege und den Revierförster.

Stromversorgung:

Das EW Stalden kann bei recht günstigen Stromtarifen ein Ertragsüberschuss ausweisen von

CHF 80'136.08

Die Gemeinde stellt die Energie vom Kraftwerk Ackersand zu sehr attraktiven Preisen zur Verfügung.

Finanzen und Steuern

Netto-Mindereinnahmen von 0.50 % gegenüber dem Voranschlag 2019.

Steuern natürliche Personen CHF 2'293'961.43

... sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen.
(+ CHF 37'816.62)

Transitorische Abgrenzungen:

Einkommenssteuern natürliche Personen 2018 CHF 65'000.00

Einkommenssteuern natürliche Personen 2019 CHF 310'000.00

Steuern juristische Personen: CHF 36'743.30

... sind gegenüber dem Vorjahr gesunken.
(- CHF 730'232.00)

Aletsch AG - Grande Dixence SA - KW Mattmark AG - KW Ackersand 1 AG

Gemäss dem Bundesgericht kann das Besteuerungsmodell für Wasserkraftwerke der Walliser Steuerverwaltung auf der Grundlage des Marktpreises nicht angewendet werden. Zum anderen stellte es fest, dass auf die Kostenaufschlagsmethode zurückgegriffen werden kann. Die Besteuerung von Partnergesellschaften muss deshalb überarbeitet werden, mit dem Ergebnis, dass die öffentliche Hand Steuerausfälle verzeichnen wird.

Die Kantonale Steuerverwaltung hat sich mit den anderen Gebirgskantonen abgesprochen, damit sie mit der vom Bundesgericht akzeptierten Kostenaufschlagsmethode eine Besteuerung vornehmen kann.

Die neu erarbeiteten Veranlagungen **PROVISORISCH** für die

- Aletsch AG für die Jahre 2009, 2010 und 2011
- Grande Dixence SA für die Jahre 2010 und 2011
- KW Mattmark AG für die Jahre 2009, 2010 und 2011
- KW Ackersand 1 AG für die Jahre 2009, 2010 und 2011

sind im **Januar 2020** eingetroffen und werden einen negativen Einfluss auf die Gemein-
derechnung 2020 haben!

Da die oben erwähnten Veranlagungen von der Kantonalen Steuerverwaltung vom
27. Dezember 2019 datiert sind, wurden hier verschiedene Rückstellungen getätigt, dies um
die Gemeinderechnung 2020 zu entlasten:

⇒ Jahr 2009 – 2011

| | | |
|-------------------------------------|-----|-------------------|
| Ertragssteuern juristische Personen | CHF | 397'684.10 |
| Kapitalsteuern juristische Personen | CHF | <u>170'509.55</u> |

| | | |
|-------|-----|------------|
| Total | CHF | 568'193.65 |
|-------|-----|------------|

Andere Steuern **CHF 25'578.75**

| | | |
|-------------------------|-----|-----------|
| Grundstückgewinnsteuern | CHF | 10'805.20 |
|-------------------------|-----|-----------|

| | | |
|-----------------------------------|-----|----------|
| Erbschafts- und Schenkungssteuern | CHF | 4'713.55 |
|-----------------------------------|-----|----------|

| | | |
|--------------|-----|-----------|
| Hundesteuern | CHF | 10'060.00 |
|--------------|-----|-----------|

Finanzausgleichsbeiträge **CHF 15'774.00**

Das Gesetz über den interkommunalen Finanzausgleich (GIFA) vom 15. September 2011 hat
zum Ziel, Ungleichheiten aufgrund von unterschiedlichen Ressourcen und Lasten zwischen
den Munizipalgemeinden auszugleichen.

Der Beitrag hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 9'410.00 erhöht.

Wasserrechtskonzessionen **CHF 950'714.20**

sind gegenüber dem Vorjahr gesunken.

(- CHF 83'719.85)

Effektive Abrechnungen (Wasserzinsen + Gratisenergie):

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 | 2015 |
|-------------------|-------------------|---------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| KW Mattmark AG | 224'856.40 | 230'928.40 | 202'284.40 | 183'584.40 | 224'796.00 |
| IG Riedji | 0.00 | 187.50 | 375.00 | 375.00 | 375.00 |
| Grande Dixence SA | 508'225.00 | 557'995.00 | 486'201.00 | 461'522.00 | 532'064.00 |
| KW Ackersand 1 AG | 60'104.00 | 69'916.00 | 51'568.00 | 58'872.00 | 79'244.00 |
| Aletsch AG | 157'528.80 | 175'407.15 | 131'579.15 | 139'195.45 | 165'639.80 |
| T O T A L | 950'714.20 | 1'034'434.05 | 872'007.55 | 843'548.85 | 1'002'118.80 |

-83'719.85

162'426.50

28'458.70

-158'569.95

Unterhalt Wohnungen HEIMAT Unneri Merje **CHF 10'081.50**

Dieser Posten tritt erstmals auf. Am 26. September 2019 unterbreitet die Treuhand Valesia AG
als Verwalterin der Überbauung die erste Kostenabrechnung:

Quotenanteil Gemeinde Stalden = 258.50 / 1'000

- Verkauf 3 ½ Zimmerwohnung EG Haus B am 17. April 2019.
- In der Zwischenzeit konnten die beiden 4 ½ Zimmerwohnungen der Gemeinde als
Kaufrecht mit Mietklausel verkündet werden.

Jahreskosten KW Ackersand 1 AG

CHF 236'489.35

Verkauf Energie KW Ackersand 1 AG

CHF -435'676.35

Die KW Ackersand 1 AG verkauft ihre gesamte Anspruchsenergie an die EnAlpin AG. Die Gemeinden beziehen im Gegenzug die von ihr benötigte Energie wie vertraglich geregelt bei der EnAlpin AG.

Vergleich Handel mit Energie ab 2017:

| | Rechnung 2017 | | Rechnung 2018 | | Rechnung 2019 | |
|-----------------------------------|------------------|------------|------------------|------------|-------------------|------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Jahreskosten KW Ackersand 1 AG | 217'678.25 | | 246'828.35 | | 236'489.35 | |
| Verkauf Energie KW Ackersand 1 AG | | 251'263.95 | | 338'879.56 | | 435'676.35 |
| | 217'678.25 | 251'263.95 | 246'828.35 | 338'879.56 | 236'489.35 | 435'676.35 |
| Ertragsüberschuss | 33'585.70 | | 92'051.21 | | 199'187.00 | |

Entwicklung des Verhältnisses Steuereinnahmen / Schuldzinsen auf:

| Jahr | Steuerergebnis CHF | Zinsaufwand CHF | Verhältnis in % |
|------|-----------------------|--------------------|--------------------|
| 1980 | 1'391'313.50 | 103'407.25 | 7.43 |
| 1990 | 2'141'243.00 | 244'276.75 | 11.41 |
| 2000 | 2'401'117.00 | 132'292.30 | 5.50 |
| 2010 | 4'226'888.28 | 30'899.20 | 0.74 |
| 2015 | 2'667'050.01 | 15'236.50 | 0.57 |
| 2016 | 2'543'534.27 | 130'302.53 | 5.12 |
| 2017 | 3'326'693.20 | 10'491.50 | 0.32 |
| 2018 | 3'125'864.96 | 11'612.80 | 0.37 |
| 2019 | 2'380'303.23 | 5'147.60 | 0.22 |

Abschreibungen

| | | |
|--------------------------------------|-----|-------------------|
| auf aktivierte Werte: | CHF | 59'916.85 |
| direkt abgeschriebene Investitionen: | CHF | <u>530'524.20</u> |

Total Abschreibungen

CHF 590'441.05

Die Abschreibungen der Regiebetriebe sind hier nicht enthalten.

Diese betragen für:

| | | |
|------------------------|-----|------------------|
| die Wasserversorgung | CHF | 88'209.15 |
| die Abwasserversorgung | CHF | 1'660.90 |
| für den Betrieb des EW | CHF | <u>40'739.43</u> |

TOTAL

CHF 130'609.48

| | | |
|---|------------|-------------------|
| auf aktivierte Werte: | | |
| Alte Gebäude und Anlagen | 4'163.70 | |
| MZA St. Michael | 25'753.15 | |
| Wohnhaus Märtplatz 2 | 30'000.00 | 59'916.85 |
| auf direkt abgeschriebene Aktivierungen: | | |
| Erneuerung Gemeindekanzlei | 9'376.20 | |
| Dachsanierung Pfarreistadel | 35'573.30 | |
| Betriebsbeitrag Sozialsysteme | 5'068.70 | |
| Baukosten Kantonsstrassen | 75'845.35 | |
| Wegsanierungen | 31'567.60 | |
| Strassensanierungen | 216'325.45 | |
| Brücke-Steg Stalden-Staldenried | 10'064.05 | |
| Wege des Freizeitverkehrs | 15'393.00 | |
| Öffentliche Beleuchtung | 35'427.50 | |
| Erschliessung Bauzone Achersand | 13'198.70 | |
| Erneuerung Maschinenpark Werkhof | 16'000.00 | |
| Friedhof Mauersanierung, Umgebung | 6'312.00 | |
| GEP Genereller Entwässerungsplan | 41'266.60 | |
| Berieselung Rechte Talseite | 20'525.75 | |
| Anschlussgebühren Spritzwassernetz | -1'420.00 | 530'524.20 |
| TOTAL | | 590'441.05 |

Am Schluss der Präsentation der Laufenden Rechnung erläutert der Präsident noch einen Gesamtüberblick und übergibt dem Plenum das Wort.

| Laufende Rechnung 2019 | | | |
|-------------------------------------|-------|--|-------------------|
| Ergebnis vor Abschreibungen | | | |
| Aufwand | - CHF | | 5'723'590.78 |
| Ertrag | + CHF | | 6'707'373.82 |
| Selbstfinanzierungsmarge | = CHF | | 983'783.04 |
| Ergebnis nach Abschreibungen | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge | + CHF | | 983'783.04 |
| Ordentliche Abschreibungen | - CHF | | 721'050.53 |
| Ertragsüberschuss | = CHF | | 262'732.51 |

FRAGEN UND DISKUSSION

Es gehen keine Wortmeldungen ein.

INVESTITIONSRECHNUNG 2019

Auch die Investitionsrechnung wird vom Präsidenten im Detail vorgetragen. Die Bruttoinvestitionen betragen CHF 1'481'112.86. Investitionseinnahmen wurden CHF 315'654.65 verbucht, so dass die Netto-Investitionssumme CHF 1'165'458.21 betrug.

Nettoinvestitionen

Erneuerung Brandmeldeanlagen CHF 9'376.20

Infolge des Umbaus des Verwaltungsgebäudes mussten Erneuerungen hinsichtlich der bestehenden Telefonie und Elektroanlagen vorgenommen werden.

Wärterhaus Äbibärg CHF 4'163.70

Im Jahr 2019 wurde eine Vorstudie zur beabsichtigten Instandstellung durch das Architekturbüro Imboden & Partner, Visp erstellt.

Fonds Landschaft Schweiz:

à-Fonds-perdu-Beitrag von 15% bzw. max. CHF 7'000.00

Dachsanierung Pfarreistadel Unner Dorf CHF 35'573.30

| Budget CHF 40'000.00 | Betrag | T O T A L |
|--------------------------------|---------------|------------------|
| Neubedachung Natursteinplatten | 31'267.40 | |
| Gerüstarbeiten | 4'078.40 | |
| Administration | 227.50 | 35'573.30 |
| Total | | 35'573.30 |

Umbau Verwaltungsgebäude CHF 208'830.67

| Budget CHF 180'000.00 | Betrag | T O T A L |
|---|---------------|-------------------|
| Baumeisterarbeiten, Einbau Stahlträger | 10'500.90 | |
| Elektroinstallationen, Beleuchtung, Brandmeldeanlagen | 20'515.75 | |
| Maler- und Gipserarbeiten | 40'828.77 | |
| Schreinerarbeiten, Verglasungen | 120'000.00 | |
| Bodenbeläge | 5'300.00 | |
| Administration und Einsatz Werkhof | 5'687.50 | |
| Ingenieurarbeiten | 1'900.00 | |
| Heizungsanlage | 3'106.90 | |
| Plattenarbeiten | 990.85 | 208'830.67 |
| Total | | 208'830.67 |

Erneuerung Bühne Turnhalle **CHF 31'616.00**

| Budget CHF 30'000.00 | Betrag | T O T A L |
|--------------------------------------|---------------|------------------|
| Lichtanlage Bühne | 26'925.00 | |
| Farbe für neuen Anstrich Wände Bühne | 742.95 | |
| Entsorgungsgebühren | 171.60 | |
| Elektroanlagen | 3'776.45 | 31'616.00 |
| Total | | 31'616.00 |

Verkauf Liegenschaften Milachru **CHF -120'000.00**

Beitrag an Altersbetreuung **CHF 55'000.00**

Kaufvertrag vom 29. Mai 2019 mit Dominic Karlen
Parzellen Nr. 2522, 2653, 2656, 2667, 4922 im Orte genannt Milachru
(ehemals Berta Andres)

Die Einwohnergemeinde hat die obigen Grundstücke und Liegenschaften am 11. Februar 2010 aufgrund testamentarischer Erbeinsetzung erlangt. Es war der Wunsch von Berta Andres selig einen allfälligen Erlös aus einem Verkauf ihrer Vermögenswerte der Altersbetreuung gutzuschreiben.

Feuerwehr Ersatzanschaffungen **CHF 13'523.80**

| | | | |
|-------------------------|-------------------------------------|-----|-----------|
| Abrifeu SA | T-Shirts, Polohemden | CHF | 835.60 |
| Brandschutz Ettiswil AG | Stiefel, Schläuche, Kupplungen etc. | CHF | 3'901.35 |
| RCS Elektronik AG | Handfunk | CHF | 10'681.05 |
| Delbagio SARL | Gurte, Werkzeuge | CHF | 1'013.05 |
| Dräger AG | Manometer | CHF | 2'222.50 |
| | zu erwartender Kantonsbeitrag | CHF | -5'129.75 |

Erschliessung Glasfasernetz **CHF 189'762.00**

Beginn mit dem Ausbau von Glasfasertechnologien im Frühjahr.

Den Einwohnerinnen und Einwohnern der Weiler Illas, Merje, Milibach, Achersand, Milachru und Zer Briggu steht nun ultraschnelles Internet von bis zu 500 Mbit/s zur Verfügung.

Ab 2020 startet in den Kernzonen der Gemeinde Stalden der FTTH (Fiber to the Home) Ausbau in Zusammenarbeit mit der DANET Oberwallis AG.

Sportanlage – Erneuerung Maschinenpark **CHF 7'500.00**

Rasentraktor John Deere X540

Spiel- und Pauseplatz MZA St. Michael **CHF 7'229.35**
WC-Anlage, Schlussarbeiten

| Budget CHF 50'000.00 | | Betrag | TOTAL |
|-----------------------------|----------------------------|-----------|------------------|
| 2018 | Sanitäre Installationen | 40'000.00 | |
| | Maler- und Gipserarbeiten | 6'707.70 | |
| | Administration | 315.00 | 47'022.70 |
| 2019 | Beschriftungen | 122.05 | |
| | Sanitäre Installationen | 7'641.95 | |
| | Alutüren | 7'253.60 | |
| | Elektrische Installationen | 1'791.75 | |
| | Administration | 420.00 | 17'229.35 |
| Total | | | 64'252.05 |

Finanzierung der Sozialsysteme **CHF 5'068.70**

Finanzierung der Sozialsysteme sowie der Systeme für die soziale berufliche Eingliederung / Schlussabrechnung 2019 des Kantons Wallis, Beitrag Investitionen (Behinderte / Soziale).

Beteiligung an den Baukosten des kantonalen Strassennetzes: **CHF 75'845.35**

Departement für Verkehr, Bau und Umwelt
 Abrechnung Baukosten
 30 % zu Lasten der Gemeinden

CHF 32'087'686.95
 CHF 9'626'309.25

Investitionskosten 2019, an welchen die Gemeinde sich gemäss Strassengesetz zu beteiligen hat:

| | | |
|--|------------|------------------|
| Internationale, interkantonale Strassen und T9 | CHF | 12'174.50 |
| Galerie Wang und Meiggern | CHF | 13.60 |
| Stalden – Törbel | CHF | 655.70 |
| St. Niklaus – Grächen | CHF | 345.70 |
| Umfahrung Stalden | CHF | 62'086.90 |
| Umfahrung St. Niklaus | CHF | 6.20 |
| Tunnel Stägjitschuggen | CHF | 119.85 |
| Herbruggen – Randa | CHF | 120.90 |
| Umfahrung Felssturz Randa | CHF | 11.20 |
| Michaelsbrücke | CHF | 310.80 |
| Gesamtbeteiligung | CHF | 75'845.35 |

| | | |
|--|----------------|-----------------------|
| Gemeindestrassen | | CHF 343'593.90 |
| Wegsanierungen | CHF 31'567.60 | |
| Strassensanierungen | CHF 216'325.45 | |
| Hängebrücke Stalden – Staldenried | CHF 10'064.05 | |
| Sanierung Tiefbauwerke | CHF 5'617.60 | |
| Wege des Freizeitverkehrs | CHF 15'393.00 | |
| Öffentliche Beleuchtung | CHF 35'427.50 | |
| Erschliessung Achersand, Parzelle 2708 | CHF 13'198.70 | |
| Erneuerung Maschinenpark | CHF 16'000.00 | |
| Wasserversorgung | | CHF 105'209.15 |
| Abwasserversorgung | | CHF -18'739.10 |
| Dachsanierung Friedhofkappelle | | CHF 32'531.25 |
| Friedhof | | |
| Mauersanierung und Umgebung | | CHF 6'312.00 |

| Budget CHF 130'000.00 | | Betrag | TOTAL |
|------------------------------|--|-----------|-------------------|
| 2018 | Baumeisterarbeiten | 59'235.00 | |
| | Baumaterial (Granitplatten, Beton, Splitt, Böschungssteine etc.) | 6'330.70 | |
| | Geometerkosten | 1'012.45 | |
| | Ingenieurhonorar (Mauersanierung und Friedhoferweiterung) | 24'639.10 | |
| | Administration und Aufwand | 1'555.50 | 92'772.75 |
| 2019 | Baumaterial (Granitplatten, Beton, Splitt, Böschungssteine etc.) | 923.75 | |
| | Baumeisterarbeiten | 39'986.80 | |
| | Ingenieurhonorar (Mauersanierung und Friedhoferweiterung) | 2'401.45 | 43'312.00 |
| Total | | | 136'084.75 |

| | |
|---|-----------------------|
| GEP Genereller Entwässerungsplan | CHF 53'056.60 |
| Kantonsbeiträge | CHF -11'790.00 |

Die SRP Ingenieur AG hat in der Zwischenzeit den Entwässerungsplan erarbeitet.

Der GEP berücksichtigt neben der Kanalisation - als zentrales Element der Entwässerung - auch andere Elemente, z.B. die Versickerung von Regenwasser.

Nebst der Abwasserentsorgung wird mit einem GEP auch den Auswirkungen auf die ober- und unterirdischen Gewässer und den natürlichen Wasserkreislauf Rechnung getragen.

Nettoinvestitionen

| | | | |
|--|------------|-------------------|--|
| Landwirtschaft | | | |
| Sanierung Fassung Berieselung Rechte Talseite | CHF | 74'150.75 | |
| Bundesbeiträge | CHF | -25'801.00 | |
| Kantonsbeiträge | CHF | -27'824.00 | |

| Budget CHF 40'000.00 | | Betrag | TOTAL |
|-----------------------------|--------------------|-----------|------------------|
| 2019 | Baumeisterarbeiten | 58'721.90 | |
| | Ingenieurhonorar | 14'997.85 | |
| | Administration | 431.00 | 74'150.75 |
| | Bundesbeiträge | | -25'801.00 |
| | Kantonsbeiträge | | -27'824.00 |
| | Total | | 20'525.75 |

Erweiterung Spritzwassernetz Anschlussgebühren **CHF -1'420.00**

Stromversorgung **CHF 145'220.84**

Hier nochmals der Gesamtüberblick:

| | |
|-----------------------|------------------------|
| Bruttoinvestitionen | CHF 1'481'112.86 |
| Investitionseinnahmen | <u>CHF -315'654.65</u> |

Nettoinvestitionen **CHF 1'165'458.21**

Der Vorsitzende gibt der Versammlung die Jahresrechnung, sowie die Investitionsrechnung zur Diskussion frei.

FRAGEN UND DISKUSSION

Es gehen keine Wortmeldungen und Fragen ein.

BILANZ 2019

Die feste Schuld (Bruttoschuld) hat sich wie folgt entwickelt:

Stand 01.01.2019 CHF 211'500.00

Stand 31.12.2019 CHF 150'000.00

Der Schuldbetrag setzt sich aus verschiedenen zinslosen Darlehen aus.

| | | |
|----------------|-----|------------|
| Feste Schulden | CHF | 0.00 |
| Zinslos / IHG | CHF | 150'000.00 |

Dies macht auf den Kopf der Bevölkerung ein Nettovermögen von 5'345.00 Franken aus.

Finanzkennzahlen:

Bei allen relevanten Kennzahlen werden gute oder sehr gute Ergebnisse erreicht.

| Kennzahlen-Entwicklung | Rechnung | Rechnung | Durchschnitt |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| | 2018 | 2019 | |
| 1. Selbstfinanzierungsgrad (I1) | 171.7% sehr gut | 84.4% gut | 131.2% sehr gut |
| 2. Selbstfinanzierungskapazität (I2) | 30.3% sehr gut | 15.1% gut | 23.3% sehr gut |
| 3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3) | 11.1% genügend | 10.0% genügend | 10.5% genügend |
| 4. Nettoschuld pro Kopf (I4) | - 5'348 klein | - 5'345 klein | - 5'347 klein |
| 5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5) | 33.6% sehr gut | 45.4% sehr gut | 39.0% sehr gut |

Zusammengefasst kann die Finanzlage als gesund beurteilt werden.

- ⇒ Bei allen relevanten Kennzahlen werden gute oder sehr gute Ergebnisse erreicht.
- ⇒ Im Vergleich zum Vorjahr ist die Selbstfinanzierungsmarge um CHF 1'331'757.28 tiefer, aber mit 84.4 % immer noch gut. Die Verschlechterung hängt mit den gebuchten Rückstellungen (Steuern juristische Personen) zusammen.
- ⇒ Auch zeichnen sich keine grossen strukturellen Probleme ab. Die Bevölkerungszahlen sind konstant, die Steuerbelastung sowie die Gebührentarife sind mässig.
- ⇒ Die Munizipalgemeinde Stalden hat keine Verschuldung.

Liste der Zusatzkredite

| | | |
|--|-----|-----------|
| Unentgeltlichkeit Schulbetrieb KG, PS und OS | CHF | 19'530.00 |
| Entwicklungskonzepte | CHF | 43'029.77 |
| Sportanlage – Anschaffung Rasentraktor | CHF | 7'500.00 |

Baukostenabrechnungen

| | | |
|---|-----|------------|
| Dachsanierung Pfarreistadel Unner Dorf | CHF | 35'573.30 |
| Umbau Verwaltungsgebäude | CHF | 208'830.67 |
| Erneuerung Bühne Turnhalle | CHF | 31'616.00 |
| WC Anlage Spiel- und Pauseplatz MZA | CHF | 64'252.05 |
| Sanierung Strasse Riedji | CHF | 210'114.35 |
| Friedhof Mauersanierung, Umgebung | CHF | 136'084.75 |
| Sanierung Fassung Berieselung R. Talseite | CHF | 20'525.75 |

Nachtrags-Budgetkredite 2020

| | | |
|---|------------|------------------|
| Erdverlegung Stromversorgung - Chinegga | CHF | 65'000.00 |
|---|------------|------------------|

Die Gräben für das Glasfasernetz im Gebiet Chinegga bieten die Möglichkeit gleichzeitig auch die Stromversorgung erdzuverlegen und die Beleuchtung in diesem Gebiet zu erweitern.

| | | |
|--|------------|---------------------|
| Gesundheitszentrum Region Stalden voraussichtliche Kosten Jahr 2020 genehmigtes Budget | CHF | 2'700'000.00 |
| Urversammlung vom 12. Dezember 2019 | CHF | 1'200'000.00 |
| Nachtrags-Budgetkredit | CHF | 1'500'000.00 |

Bei der Kostenschätzung fürs Budget 2020 vom September 2019 ist man **von einem Einbau einer Praxis im Erdgeschoss ausgegangen**. Das Projekt Gesundheitszentrum hat sich laufend weiter entwickelt, so dass schlussendlich **das gesamte Gebäude saniert und umgebaut wird**. Es kamen der Einbau einer Zahnarztpraxis, einer Wohnung und nutzungsneutrale Räume hinzu, so dass sich der aktuelle Kostenvoranschlag auf CHF 3.4 Mio. beläuft.

Die Urversammlung vom 12. Dezember 2019 hat einem Budget für das Jahr 2020 von CHF 1.2 Mio. zugestimmt.

Auflaufende Kosten bis 31. Dezember 2020: CHF 2.7 Mio.

Kontrollbericht zur Verwaltungsrechnung 2019

Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen Romaine Marx von der Treuhand Valesia AG erläuterte der Versammlung die Jahresrechnung. Sie stellt fest, dass die Besprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

- Die finanzielle Lage der Gemeinde Stalden ist stabil und kann weiterhin als sehr gesund bezeichnet werden.
- Bei allen relevanten Kennzahlen werden gute oder sehr gute Ergebnisse erreicht.
- Im Vergleich zum Vorjahr ist der Selbstfinanzierungsgrad tiefer, jedoch mit 84.4 % immer noch gut. Die Verschlechterung hängt mit den gebuchten Rückstellungen zusammen.
- Auch zeichnen sich keine grossen strukturellen Probleme ab. Die Bevölkerungszahlen sind konstant, die Steuerbelastung sowie die Gebührentarife sind mässig.

FRAGEN UND DISKUSSION

Es gehen keine Wortmeldungen ein.

ABSTIMMUNG

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung folgende Genehmigung:

| | | |
|------------------------------|-----|--------------|
| Laufende Rechnung 2019 | | |
| Ertragsüberschuss | CHF | 262'732.51 |
| Nettoinvestitionen 2019 | CHF | 1'165'458.21 |
| Liste der Zusatzkredite 2019 | CHF | 70'059.77 |
| Baukostenabrechnungen 2019 | CHF | 706'996.87 |
| Nachtrags-Budgetkredite 2020 | CHF | 1'565'000.00 |

Die Versammlung genehmigt die Verwaltungsrechnung 2019 und die einzelnen Bauabrechnungen einstimmig.

Traktandum 5 RFS Regionaler Führungsstab

Regionales Reglement Eisten – Embd – Stalden – Staldenried – Törbel über die Bewältigung von besonderen und ausserordentlichen Lagen

Bis anhin waren im Regionalen Führungsstab unter der Leitung von Stabchef Martin Werlen die Gemeinden Embd, Stalden und Törbel vertreten. Neu werden sich die Gemeinden Eisten und Staldenried anschliessen, so dass das bestehende Reglement angepasst werden muss. Der Anschluss ist auf den 1. Januar 2021 vorgesehen.

Einzig hat sich das Logo verändert und neu sind alle 5 Regionsgemeinden aufgeführt. Ansonsten hat sich gegenüber dem bestehenden Reglement nichts geändert.

Der Gemeinderat hat das Reglement am 4. August 2020 genehmigt und beantragt der Urversammlung diesem zuzustimmen.

ABSTIMMUNG

Die Versammlung genehmigt das Reglement einstimmig.

Traktandum 6 Vereinbarung 1987 der Konzessionsgemeinden der Grande Dixence SA - Lösungsvorschlag

Zu Beginn dieser Urversammlung begrüssen wir rechtlich herzlich Christoph Bürgin, Vertreter der Gemeinden in der Arbeitsgruppe Vereinbarung 1987, welcher das Traktandum erläutert:

Die vorliegende Anpassung der Vereinbarung von 1987 **sieht die Anerkennung des Restwertes der Neuanlagen Cleuson-Dixence seitens der Konzessionsgeber** (Kanton Wallis und ursprünglich 21 Gemeinden (zur Zeit noch 19 wegen Fusionen im Val d'Hérens)) **von 582 mio. CHF** vor.

Zusätzlich wurde das Inventar der ursprünglichen Grande Dixence mit **95.2 % dem nassen Teil zugeordnet und mit 4.8 % dem trockenen Teil**. Es wird empfohlen die Aktualisierung der Vereinbarung anzunehmen.

Der Gemeinderat hat am 23. Juni 2020 den möglichen Lösungsvorschlag genehmigt und empfiehlt der Urversammlung die Annahme. Der Staatsrat hat dieser Anpassung bereits zugestimmt.

ABSTIMMUNG

Die Versammlung genehmigt den Lösungsvorschlag einstimmig.

Traktandum 7 Informationen

▪ Umfahrung Stalden

Stand der Arbeiten

Zwischenbericht der Dienststelle für Mobilität:

- Die Realisierung der Umfahrungsstrasse erfolgt abschnittsweise.
- Bedingt durch die Topografie bieten sich für den Bau lediglich zwei Angriffspunkte an, unten bei der Garage Rallye und oben im Illas.
- Das Hauptbauwerk der Umfahrungsstrasse ist zweifelsfrei die Brücke Chinegga. Die Arbeiten schritten planmässig voran und die Brücke Chinegga konnte am 29. November 2019 eingeweiht werden.
- Die Realisierung der zwei Viadukte Rotschlüecht 2 und Steischlag, sowie zwei grosse Hanganschnitte wurden im November 2018 in Angriff genommen, schreitet zügig voran und soll bis im Juni 2021 abgeschlossen werden.

- Nach der Fertigstellung der Brücke Chinegga ist der Weg frei für den Bau des gedeckten Einschnittes Steischlag. Terminlich schliesst die Realisierung dieses Abschnittes nahtlos an die Fertigstellung der Brücke Chinegga an. Die Arbeiten wurden im Februar 2020 in Angriff genommen.
- Der letzte Abschnitt der Neubaustrecke ist beim Weiler Chinegga der Kehrl, der dann auch den östlichsten Punkt der Umfahrungsstrasse darstellt.
- Dieser Bauabschnitt umfasst die Viadukte Rotschlüecht 1 und Chinegga. Der Baubeginn ist im Sommer 2021 vorgesehen.

■ **Gesundheitszentrum Region Stalden**

Mit der Eröffnung des Gesundheitszentrums Region Stalden sind wir auf dem richtigen Weg und eine weitere zukunftssträchtige, tragende Institution wird in unserer Region realisiert. Wir sind überzeugt, dass das Ärztezentrum, die Apotheke, sowie das Therapiezentrum unsere Region stärken werden.

Im Gesundheitszentrum Region Stalden auf dem Bahnhof Stalden steht noch Platz zur Verfügung und es können noch weitere Dienstleistungen zur Verfügung gestellt werden. So können wir uns vorstellen, dass sich eine Zahnarztpraxis, eine Podologie oder weitere der Gesundheit dienende Institutionen in unserem Gesundheitszentrum ansiedeln. Mit dem SMZO welches eine Verlagerung ins Gesundheitszentrum nicht ausschliesst, ist man in Verhandlung.

- Gründung der Betriebsgesellschaft „Ärztezentrum Region Stalden AG“ am 20. August 2020
- Gründer der Aktiengesellschaft:
Einwohnergemeinden Eisten, Embd, Stalden, Staldenried und Töbel
Praxamed Holding AG, Lyssach

Eröffnungen

- **1. September 2020** Therapie Zentrum
- **19. Oktober 2020** Apotheke
- **31. Oktober 2020** Offizielle Eröffnung Gesundheitszentrum Region Stalden 10.30 – 16.00 Uhr, Detailprogramm folgt „**IST in FRAGE GESTELLT**“
- **2. November 2020** Arztpraxis

▪ Dorfplatzgestaltung Märtplatz, Tiefgarage und Raumsulptur

Architekt Thomas Summermatter vom Atelier Summermatter Ritz hat eingangs zu dieser Urversammlung das Projekt vorgestellt.

Über die Realisierung sowie den Zeitplan wird die Urversammlung vom 10. Dezember 2020 im Rahmen des Budgets 2021 entscheiden.

Die Baueingabe an den Kanton Wallis erfolgt noch in diesem Herbst.

Traktandum 8 Verschiedenes Und sonst . . .?

1. Stand Glasfasererschliessung

Ablauf des Glasfasernetzes ist wie folgt:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Design | abgeschlossen |
| 2. Akquisition (Vertrag) | abgeschlossen |
| 3. Detailplanung und Kabelzug Stammkabel und Verteilkabel | läuft zur Zeit |
| 4. Inhaus Verkabelung ab Oktober 2020 | |
| 5. Vermarktung ab November 2020 bis Januar 2021 | |

2. Raumplanung

Öffentliche Auflagen 3. Juli 2020 – 3. August 2020

- Gefahrenzonen (hydrologische, nivo-glaziale und geologische Naturgefahren)
- Gewässerraum der Gewässer auf dem Gemeindegebiet Stalden

Zur Zeit werden die Einsprachen vom Ingenieurbüro GEOFORMER geprüft. Die Einsprecher werden nächstens zu einem Gespräch eingeladen.

3. KAF – Kantonale Subvention für die Löschwassereinrichtungen

Ein neues Subventionsmodell speziell für die Löschwassereinrichtungen im Brandschutz, wurde durch den Staatsrat genehmigt und ist seit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Mit den neuen Vorschriften entfallen die Subventionsanfragen und jede Gemeinde wird anhand ihrer Hydranten jährlich entschädigt.

- **Unterhalt:** eine jährliche Pauschale von CHF 50.00 pro Hydranten, welche sich anhand der Anzahl betriebsbereiter Hydranten bemisst.
- **Investitionen:** Erweiterungen von Hydrantenanlagen werden mit einer Pauschale von CHF 1'000.00 pro neuen Hydranten entschädigt (gilt nur für neu erstellte Hydranten).

4. Zugang Weiler Illas

Mit Schreiben vom 1. Juli 2020 überlässt das Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt – Juristische Sektion – der Gemeinde Stalden den Genehmigungsentscheid.

Der Staatsrat des Kantons Wallis hat an seiner Sitzung vom 24. September 2019 die Pläne des Strassenbauprojektes genehmigt.

Die Plangenehmigung wurde anfangs September 2020 rechtskräftig.

Mit den Arbeiten wird am 21. September 2020 gestartet. Die Baumeisterarbeiten werden von der Ulrich Imboden AG ausgeführt.

Die Parzelle Nr. 4924 (vor dem ehemaligen Restaurant Killerhof) im Eigentum des Kantons Wallis wird für die provisorische Verkehrsführung und die Baustelleninstallation benötigt. Somit können die markierten Parkplätze nicht mehr benutzt werden. Der Parkplatz Richtung Saastal auf der linken Seite kann temporär als Parkplatz benutzt werden. Es werden keine Markierungen vorgenommen.

5. KiTa Goldgüegi - Nachschulbetreuung

Neu ab Schuljahr 2020-2021

5-Tages-Woche

für die KiTa Goldgüegi und für das
ausserschulische Betreuungsangebot (1H + 2H + 3H)

Öffnungszeiten vor Feiertagen

Montag bis Freitag von 06.30 Uhr bis 18.00 Uhr
bis 17.00 Uhr

KiTa Goldgüegi, Märtplatz 9, 3922 Stalden
Telefon 027 953 15 27 / www.stalden.ch / kita@stalden.ch

FRAGEN UND DISKUSSION

Es gehen keine zusätzlichen Wortmeldungen ein

Der Vorsitzende dankt der Bevölkerung für die Teilnahme an der Urversammlung und kann auf Grund der aktuellen Lage nicht mitteilen, ob demnächst wieder eine grössere öffentliche Veranstaltung stattfinden kann.

Ende der Urversammlung: 21.45 Uhr

Der Protokollführer Hans-Jörg Arnold.

Der Präsident:

Der Schreiber:

sig. Egon Furrer

sig. Hans-Jörg Arnold